

	Ressourcen schulhausintern		Ressourcen schulhausintern und extern				Ressourcen extern	Legende
Auffälligkeiten im Schulalltag	Der Unterricht läuft nicht ganz rund. Es treten vereinzelt Störungen im Schulalltag auf.	Die Störungen häufen sich. Das Verhalten einzelner Schüler ist auffällig.	Die Störungen beeinträchtigen den Unterricht/Schulalltag und haben negative Auswirkungen auf die Klassenatmosphäre.	Der Unterricht/Schulalltag wird vermehrt beeinträchtigt. Die Schüler leiden unter den Auswirkungen und werden im Lernen gestört.	Der Unterricht wird massiv gestört. Das Wohl der Klasse ist beeinträchtigt. Der Schüler ist durch das Verhalten teilweise nicht mehr tragbar.	Die erschwerte Situation in der Regelklasse ist vorübergehend nicht mehr tragbar.	Das Verhalten ist an der öffentlichen Schule nicht mehr tragbar.	KLP EGU-LP Fach-LP Primär-Team PHZ SPD Klassenlehrperson Ergänzungslehrperson Fachlehrperson KLP und EGU-LP Pädagogische Hochschule Zürich Schulpsychologischer Dienst
Kommunikation	KLP + EGU-LP	KLP + EGU-LP und Fach-LP Eltern	KLP + EGU-LP und Fach-LP Eltern Information an die Schulleitung	KLP + EGU-LP und Fach-LP Eltern externe Fachpersonen	KLP + EGU-LP und Fach-LP Eltern externe Fachpersonen Zusammenarbeit mit Schulleitung	KLP + EGU-LP und Fach-LP Eltern externe Fachpersonen Zusammenarbeit mit Schulleitung und Schulamt	Alle weiteren Massnahmen liegen in der Verantwortung des Schulumtes und der Eltern	
Verbindlichkeiten	systemische Situationsanalyse	systemische Situationsanalyse	systemische Situationsanalyse	systemische Situationsanalyse	systemische Situationsanalyse	systemische Situationsanalyse	systemische Situationsanalyse	
	1. Beobachtungsphase Selbstreflexion K-LP Dokumentation in der Klassenmappe	2. Beobachtungsphase Selbstreflexion des Primär-Teams -->gezielte Zusammenarbeit Dokumentation in der Klassenmappe	3. Beobachtungsphase Selbstreflexion des Primär-Teams -->gezielte Zusammenarbeit Dokumentation in der Klassenmappe	4. Beobachtungsphase Selbstreflexion des Primär-Teams -->gezielte Zusammenarbeit Dokumentation in der Klassenmappe	5. Beobachtungsphase Selbstreflexion der Vertreter des runden Tisches -->gezielte Zusammenarbeit Dokumentation in der Klassenmappe	6. Beobachtungsphase Selbstreflexion der Vertreter des runden Tisches -->gezielte Zusammenarbeit Dokumentation in der Klassenmappe	7. Beobachtungsphase Selbstreflexion der Vertreter des runden Tisches -->gezielte Zusammenarbeit Dokumentation in der Klassenmappe	
Mögliche Massnahmen/Vorgehensweisen	Gespräch mit Schüler Zielvereinbarung und Zielüberprüfung pädagogische Massnahmen ergreifen	Gespräch mit Schüler/Klasse Zielvereinbarung-Zielüberprüfung Reflexion und Anpassung der päd.Massnahmen --> Info an Fach-LPs Festlegen eines Zeitplans kollegiale Beratung kollegiale Hospitation	Gespräch mit Schüler/Klasse Zielvereinbarung-Zielüberprüfung Reflexion und Optimierung der pädagogischen Massnahmen durch das Primär-Team --> Infos an Fach-LP Festlegen eines Zeitplans Zwischengespräche kollegiale Beratung kollegiale Hospitation Beratungstelefon	Gespräch mit Schüler/Klasse Zielvereinbarung-Zielüberprüfung Reflexion und Optimierung der pädagogischen Massnahmen am runden Tisch (Eltern, K-LP, EGU-LP, Therapeuten, Schulleitung) --> Info an Fach-LP Festlegung des Zeitplans am runden Tisch Zwischengespräche kollegiale Beratung kollegiale Hospitation Beratungstelefon PHZ	Gespräch mit Schüler/Klasse Zielvereinbarung-Zielüberprüfung Reflexion und Optimierung der pädagogischen Massnahmen am runden Tisch (Eltern, K-LP, EGU-LP, Therapeuten, Schulleitung) --> Info an Fach-LP Festlegung des Zeitplans am runden Tisch Zwischengespräche kollegiale Beratung kollegiale Hospitation Beratungstelefon PHZ	Gespräch mit Schüler/Klasse Zielvereinbarung-Zielüberprüfung Reflexion und Optimierung der pädagogischen Massnahmen am runden Tisch (Eltern, K-LP, EGU-LP, Therapeuten, Schulleitung) --> Info an Fach-LP Festlegung des Zeitplans am runden Tisch Zwischengespräche kollegiale Beratung kollegiale Hospitation Beratungstelefon PHZ zusätzliche EGU-Stunden (SIR)	Abklärung für externe Beschulung durch das Schulamt.	runder Tisch SA KIT Eltern, K-LP, EGU-LP, Therapeuten, externe Fachpersonen, Schulleitung (ab Stufe 6 Schulamt) Kriseninterventionssteam Liechtenstein
		Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6	Stufe 7	
			Schulleitung: Schulausschlussandrohung - Time-out bis 2 Wochen- Versetzung in Parallelklasse					
Die sieben Stufen der Integration-Separation	Stufe 1	kollegiale Beratung und Hospitation - Beratungstelefon PHZ - SPD - Netzwerk - usw.						
	Schulinsel und Sprechstunde für Kinder							
	Akutsituation: KIT, Polizei --> Dem Notfall angepasstes Verhalten in Absprache mit der Schulleitung							
Fallführung: Koordinationsverantwortung der gemeinsamen Unterstützungsmassnahmen Involvierte Personen/Stellen	Klassenlehrperson EGU-Lehrperson	Klassenlehrperson EGU-Lehrperson Fachlehrperson Eltern kollegiale Beratung	Primärteam (KLP) Fachlehrpersonen Eltern kollegiale Beratung Beratungstelefon PHZ Schulleitung	Primärteam (KLP) Fachlehrperson Eltern kollegiale Beratung Beratungstelefon PHZ Schulleitung SPD externe Fachpersonen	Primärteam (KLP) Schulleitung Fachlehrperson Eltern kollegiale Beratung Beratungstelefon PHZ Schulleitung SPD externe Fachpersonen	Primärteam (KLP) Schulleitung Fachlehrperson Eltern kollegiale Beratung Beratungstelefon PHZ Schulleitung SPD externe Fachpersonen Schulamt	Schulamt Eltern SA-Koordinator für Time-out: Willy Kaiser SPD externe Fachpersonen Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst KIT	